

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN FÜR DEN WETTERAUUKREIS

## – AMTSBLATT –

Herausgeber: Der Kreisausschuß des Wetteraukreises in Friedberg/Hessen, Europaplatz

Die Amtlichen Bekanntmachungen erscheinen wöchentlich. Das Amtsblatt kann über den Herausgeber bezogen werden und im Jahresabonnement zu einem Preis von 31,00 EUR, als Einzel exemplar zum Preise von 0,58 EUR. Portokosten und Mehrwertsteuer jeweils eingeschlossen. Druck bei: Petermann GZW, Bad Nauheim

50. Jahrgang

Ausgabetag: Donnerstag, 01.04.2021

Nr. 17

50

### Aufruf Verleihung des Sportehrenpreis 2021

Der Wetteraukreis stiftet zur Anerkennung für ein besonders herausragendes ehrenamtliches Engagement auf dem Gebiet des Sports den „Sportehrenpreis“.

Die Verleihung des Sportehrenpreises 2021 soll an Personen oder Personenverbände (z.B. Mannschaft, Familie, etc.), die Wohnsitz oder Wirkungsstätte im Wetteraukreis haben, aus folgenden Sportbereichen vorgenommen werden:

- Sportlerinnen/Sportler, die über lange Zeit außerordentliche sportliche Leistungen mit Vorbildfunktion erbracht und Maßstäbe gesetzt haben,
- Ehrenamtliche Funktionärinnen/Funktionäre im Sport, die sich durch beispielhafte Arbeit im Management des Sports außerordentlich verdient gemacht haben,
- Ehrenamtliche Mitglieder in Verbänden und Vereinen, die dort mit ihren Arbeiten ohne große öffentliche Darstellung mit außerordentlichem Engagement tätig sind,
- Sonstige Personen, die sich in besonderer Weise verdienstvoll im Bereich des Sports nachhaltig engagiert haben.

Eine Aufteilung des Sportehrenpreises an mehrere Personen oder Personenverbände soll unterbleiben.

Vorschläge können von Personen, Städten und Gemeinden, Organisationen und Verbänden, die im Wetteraukreis ansässig sind, beim Kreisausschuß des Wetteraukreises, Fachstelle Strukturförderung, Europaplatz oder Homburger Straße 17, 61169 Friedberg (Hessen), bis spätestens 1. Juni 2021 eingereicht werden. Die jeweiligen Vorschläge sind ausführlich zu begründen.

Die Verleihung des Sportehrenpreises erfolgt mit der Aushängung einer Urkunde verbunden mit einem Geldbetrag in Höhe von 2.500 Euro und wird in einer repräsentativen Veranstaltung überreicht

Grundlage für die Verleihung ist die Richtlinie Sportehrenpreis vom 15.09.2019 (veröffentlicht in den Amtlichen Mitteilungen Nr. 03/2020 vom 30.01.2020)

Gez. Jan Weckler  
(Landrat und Sportdezernent)

51

### Verleihung des Wetterauer Schulpreises 2021 für Schülerinnen und Schüler im Wetteraukreis

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Wetteraukreis möchte auch in diesem Jahr wieder Schülerinnen und Schüler ehren, die sich durch besonders herausragende Leistungen und Engagement in den Bereichen Umwelt, Soziales, Kultur und Sport eingesetzt haben.

Preisträgerinnen und Preisträger können Schülerinnen und Schüler, Schulklassen oder Schulen im Wetteraukreis sein, die ohne dazu verpflichtet zu sein, sich in vorbildlicher Weise für die Umwelt und den Naturschutz eingesetzt haben, soziales Engagement gezeigt oder im kulturellen oder sportlichen Bereich hervorragende Leistungen erbracht haben.

Vorschläge für die Preisverleihung können von Personen, Städten und Gemeinden, Organisationen und Verbänden, die im Wetteraukreis ansässig sind, eingereicht werden.

Wir bitten, entsprechende Vorschläge mit beigefügtem Anmeldeformular bis spätestens

04. Juni 2021

beim Kreisausschuß des Wetteraukreises, Fachstelle 5.1.1 Allgemeine Schulträgeraufgaben, Europaplatz, 61169 Friedberg (Hessen), vorzulegen. Vorschläge, die nach diesem Termin bei uns eingehen, können wir leider nicht mehr berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Jan Weckler  
Landrat

52

### I. Öffentliche Bekanntmachung:

Die nachstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

#### Haushaltssatzung

Aufgrund der §§ 52 und 53 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04. September 2020 (GVBl. I S. 573), und der §§ 94 ff der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 07. Mai 2020 (GVBl. S. 318) hat der Kreistag am 16. Dezember 2020 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan wird für das Haushaltsjahr **2021**

#### im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	-446.349.591 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	461.123.704 EUR
mit einem Saldo von	14.774.113 EUR
im außerordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	-917.800 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 EUR
mit einem Saldo von	-917.800 EUR
mit einem Fehlbedarf von	13.856.313 EUR

#### im Finanzaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-10.817.788 EUR
und dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	32.441.990 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-64.667.352 EUR
mit einem Saldo von	-32.225.362 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	32.225.362 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-20.124.062 EUR
mit einem Saldo von	12.101.300 EUR
mit einem Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von	-30.941.850 EUR

festgesetzt.

## § 2

2021

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf

32.225.362 EUR

festgesetzt.

Darin sind Kredite aus dem Hessischen Investitionsfonds Abteilung B in Höhe von

2.200.000 EUR

und Kredite aus dem Kommunalinvestitionsförderungsprogrammgesetz des Landes in Höhe von

3.095.422 EUR

und Kredite aus dem Hessischen Digitalpakt-Schule Gesetz des Landes in Höhe von

950.000 EUR

enthalten.

Gemäß § 103 Absatz 1 HGO in Verbindung mit § 52 Absatz 1 HKO überträgt der Kreistag die Entscheidung über die Aufnahme und die Kreditbedingungen auf den Kreisausschuss.

## § 3

Der Gesamtbetrag von **Verpflichtungsermächtigungen** zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf

30.030.000 EUR

festgesetzt.

## § 4

Der Höchstbetrag der **Liquiditätskredite**, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

34.000.000 EUR

festgesetzt.

## § 5

2021

Die **Hebesätze** für die von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden zu erhebenden Umlagen werden wie folgt festgesetzt:

1. Kreisumlage 29,60 v. H.
2. Schulumlage 13,75 v. H.

der nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) errechneten Umlagegrundlagen.

Die Kreis- und Schulumlage wird in 12 Monatsraten, jeweils am 15. des laufenden Monats fällig.

## § 6

Es gilt das vom Kreistag am 16.12.2020 beschlossene **Haushaltssicherungskonzept**.

## § 7

Es gilt der vom Kreistag am 16.12.2020 beschlossene **Stellenplan**.

## § 8

Gemäß § 100 Absatz 1 Satz 1 HGO sind **über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen** nur zulässig, wenn sie unvorhergesehen und unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist.

Sind die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen unerheblich, entscheidet über deren Leistung der Kreisausschuss.

Unerheblich im Sinne von § 100 Absatz 1 Satz 3 HGO sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

im **Ergebnisplan**, wenn sie

- a) bei überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen nicht die Hälfte des Budgets überschreiten und höchstens jedoch einen Wert von 50.000 EUR betragen,
- b) bei außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen auf einem Unterkonto den Betrag von 50.000 EUR nicht überschreiten,

bei **Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**, wenn sie

- a) bei überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen nicht die Hälfte des Budgets überschreiten und höchstens jedoch einen Wert von 250.000 EUR betragen,

- b) bei außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bei einem Unterkonto den Betrag von 250.000 EUR,
- c) bei überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen den Betrag von 125.000 EUR, sofern dadurch nicht die Hälfte des Haushaltsansatzes überschritten wird, nicht überschreiten,

soweit sie auf gesetzliche, tarifliche oder bestehende vertragliche Verpflichtungen zurückzuführen sind.

In allen übrigen Fällen ist die vorherige Zustimmung des Kreistages erforderlich.

Alle Zustimmungen sind grundsätzlich dem Kreistag zur Kenntnis zu geben.

Friedberg (Hessen), den 16.12.2020

Der Kreisausschuss des Wetteraukreises

gez. Matthias Walther  
(Kreisbeigeordneter)

## II. Aufsichtsbehördliche Genehmigung

Die nach § 52 Abs. 1 HKO in Verbindung mit §§ 92 Abs. 5, 92 a Abs. 3, 102 Abs. 4, 103 Abs. 2 und 105 Abs. 2 HGO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in den §§ 2, 3 und 4 der Haushaltssatzung 2021 sind durch das Regierungspräsidium unter dem AZ.: RPDA – Dez. I 16–33 f 02/2-2018/4 erteilt.

Die Genehmigung hat folgenden Wortlaut:

### I.

#### GENEHMIGUNG

Hiermit genehmige ich gemäß § 97a HGO

1. die Abweichung von den Vorgaben des Haushaltsausgleichs (§ 92 Absatz 5 Nr. 2 HGO) gemäß § 52 Absatz 1 HKO;
2. das am 16. Dezember 2020 vom Kreistag beschlossene Haushaltssicherungskonzept gemäß § 52 Absatz 1 HKO in Verbindung mit § 92 a Absatz 3 HGO;
3. den Gesamtbetrag der in § 2 der Haushaltssatzung des Wetteraukreises für das Haushaltsjahr 2021 vorgesehenen Kredite in Höhe von 32.225.362 € - abzüglich der vorgesehenen Kreditaufnahmen im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogrammgesetzes (KIPG) in Höhe von 3.095.422 €, die gemäß § 11 Absatz 2 KIPG als genehmigt gelten und der Kreditaufnahmen im Rahmen des Gesetzes zur Förderung der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur an hessischen Schulen (HDigSchulG) in Höhe von 950.000 €, die gemäß § 2 Absatz 3 HDigSchulG als genehmigt gelten – in Höhe von

**28.179.940 €**

(i.W. „achtundzwanzig Millionen

einhundertneunundsiebzigtausendneunhundertvierzig Euro“)

gemäß § 52 Absatz 1 der HKO in Verbindung mit § 103 Absatz 2 der HGO;

4. den Gesamtbetrag der in § 3 der vorgenannten Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von

**30.030.000 €**

(i.W. „dreißig Millionen dreißigtausend Euro“)

gemäß § 52 Absatz 1 HKO in Verbindung mit § 102 Absatz 4 HGO;

5. den in § 4 der vorgenannten Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 festgesetzten Höchstbetrag der Liquiditätskredite in Höhe von

**34.000.000 €**

(i.W. „vierunddreißig Millionen Euro“)

gemäß § 52 Absatz 1 HKO in Verbindung mit § 105 Absatz 2 HGO.

### II.

#### GENEHMIGUNG

**zu den Wirtschaftsplanbeschlüssen der Eigenbetriebe Abfallwirtschaftsbetrieb des Wetteraukreises für das Wirtschaftsjahr 2021 und Informationstechnologie des Wetteraukreises für die Wirtschaftsjahre 2021 und 2022**

Hiermit genehmige ich

1. den in § 4 des Beschlusses des Kreistages vom 16. Dezember 2020 für das Wirtschaftsjahr 2021 des Eigenbe-

etriebes Abfallwirtschaftsbetrieb des Wetteraukreises vorgesehenen Höchstbetrag der Liquiditätskredite in Höhe von

**1.000.000 €**

(i.W. „eine Million Euro“)

gemäß § 52 Absatz 1 HKO in Verbindung mit § 115 Absatz 1 und 3 sowie § 105 Absatz 2 HGO;

2. die in § 2 des Beschlusses des Kreistages vom 28. Oktober 2020 für das Wirtschaftsjahr 2021 des Eigenbetriebes Informationstechnologie des Wetteraukreises vorgesehenen Kredite in Höhe von

**1.439.115 €**

(i.W. „eine Million vierhundertneununddreißigtausendeinhundertfünfzehn Euro“)

gemäß § 52 Absatz 1 HKO in Verbindung mit § 115 Absatz 1 und 3 sowie § 103 Absatz 2 HGO;

3. die in § 2 des Beschlusses des Kreistages vom 28. Oktober 2020 für das Wirtschaftsjahr 2022 des Eigenbetriebes Informationstechnologie des Wetteraukreises vorgesehenen Kredite in Höhe von

**543.554 €**

(i.W. „fünfhundertdreißigtausend fünfhundertvierundfünfzig Euro“)

gemäß § 52 Absatz 1 HKO in Verbindung mit § 115 Absatz 1 und 3 sowie § 103 Absatz 2 HGO;

4. den in § 4 des Beschlusses des Kreistages vom 28. Oktober 2020 für das Wirtschaftsjahr 2021 des Eigenbetriebes Informationstechnologie des Wetteraukreises vorgesehenen Höchstbetrag der Liquiditätskredite in Höhe von

**800.000 €**

(i.W.: „achthunderttausend Euro“)

gemäß § 52 Absatz 1 HKO in Verbindung mit § 115 Absatz 1 und 3 sowie § 105 Absatz 2 HGO;

5. den in § 4 des Beschlusses des Kreistages vom 28. Oktober 2020 für das Wirtschaftsjahr 2022 des Eigenbetriebes Informationstechnologie des Wetteraukreises vorgesehenen Höchstbetrag der Liquiditätskredite in Höhe von

**400.000 €**

(i.W.: „vierhunderttausend Euro“)

gemäß § 52 Absatz 1 HKO in Verbindung mit § 115 Absatz 1 und 3 sowie § 105 Absatz 2 HGO.

Kredite werden beim Sondervermögen Eigenbetrieb Abfallwirtschaftsbetrieb des Wetteraukreises nicht veranschlagt.

Verpflichtungsermächtigungen werden sowohl beim Sondervermögen Eigenbetrieb Abfallwirtschaftsbetrieb des Wetteraukreises als auch beim Eigenbetrieb Informationstechnologie des Wetteraukreises nicht veranschlagt.

gez. Lindscheid  
Regierungspräsidentin

### III. Öffentliche Auslegung

Der Haushaltsplan für das Jahr 2021 liegt gemäß § 52 Abs. 1 HKO in Verbindung mit dem § 97 Abs. 4 HGO zur Einsichtnahme in der Zeit vom

**06. bis 20. April 2021**

von Montag bis Freitag, jeweils zu den regulären Öffnungszeiten der Kreisverwaltung, am INFO-PUNKT des Wetteraukreises (Gebäude B), Europaplatz, 61169 Friedberg (Hessen) öffentlich aus.

Der Haushaltsplan des Wetteraukreises Friedberg (Hessen) für das Haushaltsjahr 2021 mit den dazugehörigen Anlagen liegt ebenfalls auf der offiziellen Webseite des Wetteraukreises – unter folgendem Pfad – <https://www.wetteraukreis.de/verwaltung/haushalt/haushaltsplan-2021/> zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Friedberg (Hessen), den 26.03.2021

Wetteraukreis  
Der Kreisausschuss in Friedberg  
(Hessen)

gez. (Matthias Walther)  
Kreisbeigeordneter

<b>Der Kreiswahlleiter</b>
----------------------------

**Endgültiges Ergebnis der Kreiswahl im Wetteraukreis am 14. März 2021**

Gemäß § 23 Abs. 2 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) wird nachstehend das vom Kreiswahlausschuss in der öffentlichen Sitzung am 24. März 2021 festgestellte Ergebnis der Kreiswahl bekannt gemacht:

1. Wahlberechtigte : 240.133
2. Wählerinnen und Wähler : 128.577 (53,54 %)
3. Ungültige Stimmzettel : 5.952
4. Gültige Stimmen : 9.433.349
5. Die gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt auf die Wahlvorschläge, so dass sich die angegebene Zahl der Sitze die den einzelnen Parteien zusteht, ergibt:

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmen- anteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	3.097.564	32,84 %	27
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	1.795.828	19,04 %	15
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1.952.403	20,70 %	17
Alternative für Deutschland (AfD)	651.867	6,91 %	6
Freie Demokratische Partei (FDP)	610.583	6,47 %	5
DIE LINKE (DIE LINKE)	344.012	3,65 %	3
FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)	801.857	8,50 %	7
Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	88.740	0,94 %	1
Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	55.546	0,59 %	0
Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	34.949	0,37 %	0
<b>Wahlgebiet insgesamt</b>	<b>9.433.349</b>		<b>81</b>

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

**Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Weckler, Jan	59.586
2	Heinz, Barbara	43.665
3	Wysocki, Sebastian	44.626
4	Appel, Patrick	43.109
5	Menzel, Rebecca	42.257
6	Häuser, Armin	44.329
7	Kartmann, Alexander	41.830
8	Spruck, Adelheid	41.444
9	Hahn, Michael	44.005
10	Wagner, Bernd	40.663
11	Schenk-Motzko, Beatrice	40.668
12	Schäfer, Karl Peter	40.173
13	Vogel, Dirk Thilo	40.605
14	Lenz, Ingrid	40.641
15	von Massow, Oliver	39.485
16	Tichai, Timo	40.687

17	Schmidt, Christel	39.672
18	Toma, Raif	38.699
19	Breidenbach, Markus	39.675
20	Wetekam, Annette	39.589
21	Orth, Fabian	41.073
22	Bischofsberger, Bertin	38.789
23	Vogler, Daniela	40.585
24	Jordis, Manfred	39.240
25	Weil, Johannes	38.536
26	Mühl, Bettina	39.188
27	Sehrt, Leon Clemens	38.709
28	König, Jonathan	38.590
29	Ljungh, Merle	38.412
30	Loh, Christian Marco	38.162
31	Dr. Heil, Matthias	38.994
32	Michel, Simone	38.490
33	Heise, Alexander	38.268
34	Roskoni, Adrian	39.683
35	Eckhardt, Deliah	38.503
36	Falkenstein, Wolfgang	38.646
37	Allthoff, Klaus	38.213
38	Bergmann, Nina	38.524
39	Dietz, Klaus	40.958
40	Schneller, Michael	39.130
41	Lipp, Sabine	39.507
42	Schmidthals, Stephan	36.957
43	Gowin, Edgar	37.663
44	Merz, Silke	38.931
45	Huber, Sascha	37.313
46	Reuss, Holger	37.163
47	Goldbach, Carolin	37.501
48	Rahn, Guido	41.446
49	Dr. Kamps, Hendrik	38.126
50	Best, Kerstin	37.155
51	Dr. Schrot, Rico Pascal	36.472
52	Walther, Matthias	37.516
53	Merz, Carina	37.756
54	Harris, Benjamin Carlos	38.659
55	Heinz, Philipp	36.182
56	Gundlach, Barbara	37.154
57	Barakat, Saadallah	36.805

58	Orth, Heinrich	37.776
59	Wehrum-Hötzel, Christiane	36.007
60	Kessler, Rudolf	36.050
61	Zeiß, Hans-Jürgen	36.540
62	Rohde, Sonja	36.924
63	Utter, Tobias	38.934
64	Schwarz, Valentin	35.706
65	Feige, Barbara	35.398
66	Gaigl, Florian	35.625
67	Antkowiak, Dirk	37.596
68	Babitz-Koch, Gisela	35.078
69	Egerter, Jörg Arne	34.625
70	Burk, Gottlieb	34.576
71	Klehm, Jennifer	35.230
72	Klingl, Raimund	33.751
73	Schweitzer, Jürgen	33.865
74	Müller-Winter, Sven	32.950
75	Wagner, Stephan	33.106
76	Einhoff, Gerhard	32.893
77	Dr. Stöhr, Thomas	36.838
78	Balser, Uwe	31.276
79	Heck, Maximilian	31.132
80	Bichler, Christian	28.507
81	Bey, Rosa Maria	28.774

#### BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Gellner, Myriam	49.262
2	Rückl, Michael	47.547
3	McNicol, Isabella	47.823
4	Seuss, Oliver	46.708
5	Colletti, Michaela	47.112
6	Zebunke, Thomas	46.305
7	Yönter, Isil	45.946
8	Salz, Gerhard	45.323
9	Dascher, Bettina	45.734
10	Kratz, Felix	44.080
11	Degkwitz, Christa	44.653
12	Nuhn, Sascha	43.314
13	Warns-Ventulett, Dorothea	43.430
14	Stadler, Marcus	42.693

15	Klein, Sylvia	43.768
16	Wagner, Montgomery	41.790
17	Neher, Ina	42.868
18	Breest, Clemens	41.558
19	Treffer, Heidi	40.767
20	Fenske, Markus	40.545
21	Dombrowski, Katja	40.811
22	Edel, Esra	23.791
23	Jensch, Doris	24.454
24	Dr. Steininger, Sven	22.703
25	Schmidt, Susanne	23.410
26	Tilger, Peter	22.042
27	von zur Mühlen, Sabine	23.326
28	Mewes, Rudolf	21.769
29	Freund, Esther	22.848
30	Tilse, Thomas	21.805
31	Neher, Gudrun	22.695
32	Moch, Karl	21.730
33	Roth, Heike	22.305
34	Cellarius, Carl	22.112
35	Eberlein, Sabina	22.491
36	Heidke, Norbert	21.449
37	Anders, Kathrin	23.080
38	Schäfer, Mario	21.749
39	Petersen, Ute	22.267
40	Schlichting, Patrick	21.657
41	Nitzl, Anke	22.780
42	Colletti, Luca	21.543
43	Ditter, Monika	22.041
44	Contag, Johannes	21.494
45	Bonarius, Stephanie	22.482
46	Ventulett, Karl	21.466
47	Bauer-Klar, Adelheid	22.372
48	Knecht, Uwe	21.648
49	Barth, Brigitte	21.896
50	Mieger, Sascha	21.296
51	Caspar, Stephanie	21.880
52	Bernd, Harald	21.031
53	Nell-Düvel, Brigitta	22.940
54	Dr. Düvel, Martin	22.150
55	Siegel, Gepa	21.086

56	Quägber-Zehe, Betina	21.621
57	Kutschker, Claudia	21.859
58	Dr. Grolig, Franz	21.677
59	Stolz, Ramona	21.674
60	Lorych, Joachim	21.172

#### Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Becker-Bösch, Stephanie	55.749
2	Kötter, Rouven	52.127
3	Gnagl, Lisa	54.822
4	Dittrich, Lukas	47.354
5	Jäger, Christine	47.973
6	Scheid-Varisco, Manfred	46.344
7	Pawlik, Natalie	47.868
8	Haas, Rudolf	44.186
9	Herget-Umsonst, Lena	49.011
10	Türkmen, Emre	43.505
11	Reichert-Dietzel, Cäcilia	30.345
12	Richter, Dieter	25.540
13	Götz, Marion	27.794
14	Becker, Reimund	26.408
15	Linhart, Franziska	26.394
16	Weber, Gerhard	25.299
17	Geist, Simone	25.525
18	Thrun, Manfred	24.199
19	Pfannkuche, Elfriede	28.152
20	Dr. Pantring, Detlef	25.835
21	Zado, Nora Marleen	25.444
22	Heß, Kilian	24.364
23	Rösch, Tabea Sophia	25.742
24	Sierach, Lutz	23.667
25	Paulenz, Eva-Kristina	25.055
26	Ludwig, Adolf	24.952
27	Eckhardt, Monika	24.499
28	Bayer, Bardo	24.790
29	Koci, Katja	23.747
30	Thiel, Christian	23.495
31	Knöpp, Christl	24.286
32	Foglia, Salvatore	23.914
33	Lange, Tatjana	23.872

34	Eckert, Heinz	23.367
35	Dietz, Brigitte	24.024
36	Merle, Michael	24.595
37	Horn, Rebecca Victoria	24.131
38	Wagner, Erich	23.298
39	Lang, Janine	24.385
40	Küster, Georg	22.859
41	Strauch, Henrike	25.813
42	Pröscher, Mirko	22.863
43	Löhr, Sabrina	23.449
44	Keller, Joshua Jean-Pierre	22.878
45	Zur, Vered Rosa	22.994
46	Waas, Karl Otto	24.159
47	Barbay, Nathalie	23.162
48	Reimertshofer, Joachim	22.893
49	Yamini, Adela	23.486
50	Krause, Mathias	22.524
51	Stroh, Vanessa	23.778
52	Hinkelmann, Helge	22.629
53	Peterek, Natalie	23.046
54	Wasilewski, Dieter	22.479
55	Löhr, Christa	22.785
56	Urban, Roderich	22.240
57	Pfeiffer-Pantring, Ulrike	26.639
58	Stoll, Oliver	22.573
59	Bauer, Luca Tom	22.699
60	Stete, Hans Hermann	22.749
61	Schomaker, Redelf	22.280
62	Mogk, Mario	22.698
63	Schlüss, Oliver	21.936
64	Volz, Jürgen	22.130
65	Hensel, Steffen	22.125
66	Rüster, Michael	21.717
67	Gromes, Tobias	21.767
68	Görlich, Thomas	22.209
69	Reuhl, Gerold	22.113
70	Krätschmer, Carsten	22.998
71	See, Eike	25.676

**Alternative für Deutschland (AfD)**

<b>Nr.</b>	<b>Bewerberin/Bewerber</b>	<b>Stimmen</b>
1	Kuger, Michael	25.469
2	Repp, Wilfried	25.215
3	Rohde, Christian	25.032
4	Schmidt, Norbert	24.829
5	Wasiliew, Robert	24.691
6	Marel, Cornelia	24.770
7	Plambeck, Claudia	24.556
8	Nenke, Simone	24.491
9	Becker, Benjamin	24.434
10	Amann, Jochen	24.447
11	Lichert, Andreas	24.317
12	Biere, Raimo	24.179
13	Asbeck, Fabian	24.048
14	Sehrt, Thomas	23.981
15	Kaufmann, Jörg	24.021
16	Asbeck, Verena	24.018
17	Full, Gerhard	23.766
18	Hergert, Michael	23.821
19	Seidel, Monika	23.943
20	Griesser, Rainer	23.833
21	Hetzel, Thomas	23.629
22	Müller, Uwe	23.577
23	Tharandt, Christalina	23.535
24	Marel, Karel	23.496
25	Fuchs, Martin	23.313
26	Reinhardt, René	23.159
27	Hofmann, Klaus	23.297

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

<b>Nr.</b>	<b>Bewerberin/Bewerber</b>	<b>Stimmen</b>
1	Heidt, Peter	13.097
2	Dr. h. c. Hahn, Jörg-Uwe	14.013
3	Patzak, Wolfgang	12.049
4	Feyl, Regine	9.389
5	Raab, Julia	9.648
6	Nöchel-Jacobi, Andrea	8.837
7	Götzl, Roger	8.491
8	Rahn-Farr, Andrea	11.297
9	Russmann, Julia Anna	8.665
10	Sommermeier, Elke	8.547
11	Pfeffer, Claus	8.531

12	Libertus, Daniel	8.357
13	Dr. Schmidt, Markus Alexander	8.153
14	Pfeil, Joachim	7.795
15	Preiß, Patricia	8.235
16	Bialek, Armin	7.601
17	Dr. Göbbert, Martina	8.003
18	Gonter, Norbert	7.993
19	Patzak, Slyvia	8.230
20	Schmitz, Peter	7.451
21	Arlt, Catherina	7.710
22	Dr. Saam, Daniel	7.689
23	Köppl, Siegfried	7.290
24	Dr. Hoffmann, Volker	7.854
25	Raab, Thomas	7.559
26	Stadtler, Hans-Jürgen	7.355
27	Wartha, Daniel	7.183
28	Hammerla, Beate	7.290
29	Behm, Janina	7.313
30	Hofmann, Gero	7.064
31	Mai, Robin Nepomuk	7.092
32	Pizarro, Benjamin	8.403
33	Anezakis, Vardis	7.272
34	Roth, Volker	7.003
35	Geiß, Heinrich	7.133
36	Feyl, Oliver	7.204
37	Kramer, Anja Nina	7.237
38	Maurer, Ralf	6.938
39	Dreis, Volker	6.902
40	Becker-Mohr, Maja	7.429
41	Adouvi, Victoria	7.039
42	Ruths, Jochen	9.396
43	Strecker, Michael	7.065
44	Jacobi, Hans-Otto	7.235
45	Schlaaff, Andreas	6.881
46	Hoffmann, Björn	6.843
47	Blanc, Mike	6.870
48	Löhr, Oliver	7.289
49	Müller, Helge	6.900
50	Patzak, Rosemarie	7.226
51	Saklan, Orkan	6.935
52	Thomsen, Jens Martin	6.792

53	Bentz, Christian	6.772
54	Sawalies, Torsten	6.710
55	Ploscaru, Mircea-Ilie	6.835
56	Peluso, Jacques	6.812
57	Preißer, Dorothea	7.313
58	Lille-Müller, Katharina	6.989
59	Dr. Holzapfel, Michael	7.227
60	Schmittberger, Uwe-Hagen	6.890
61	Platen, Christoph	6.888
62	Röse, Rolf	6.718
63	Dr. Werner, Jörg Richard	6.781
64	Schleißmann, Erich	6.668
65	Anker, Laura	6.942
66	Decker, Ernst	6.579
67	Landmann, Heiko	6.658
68	Heidt, Axel	6.695
69	Hoffmann, Arne	6.521
70	Bieganski, Matthias	6.427
71	Leberle, Alexandra	6.667
72	Gaida, David	6.514
73	Dr. Heidsieck, Horst	6.539
74	Bohse, Wolfgang	6.229
75	Preiß, Paula	7.020
76	Kirchner, Martin	6.367
77	Klausnitzer, Sven	6.585
78	Güssgen-Ackva, Achim	6.584
79	Heidt, Lars	6.082
80	Messow, Frei	5.622
81	Jacobi, Jens	6.176

#### DIE LINKE (DIE LINKE)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Faulhaber, Gabi	15.008
2	Potengowski, Malin	13.535
3	EIFechtali, Anja	13.713
4	Klietz, Jens Alexander	12.779
5	Klaus, Viktoria	13.103
6	Eder, Julian	12.682
7	Demirkol, Fatma	12.944
8	Kipp, Felix	9.141
9	Jockers, Meike	9.329

10	Eickmann, Peter	8.717
11	Dr. Klengel, Ernesto	8.763
12	Riemenschneider, Carla	9.095
13	Haas, Karl-Heinz	8.745
14	Andonowa, Ralitsa	8.632
15	Freiberger, Lukas	8.436
16	Binsack, Lena	8.958
17	Koch, Yannic	8.355
18	Riemann, Fiona	8.708
19	Faber, Maximilian	8.222
20	Radinova, Kremena	8.407
21	Hohl, Daniel	8.200
22	Heilemann, Zoe	8.433
23	Jockers, Matthias	8.008
24	Parbel, Eva	8.504
25	Kreich, Rudi	8.012
26	Ott, Sonja	8.375
27	Frische, Reinhard	7.983
28	Burmester, Sonja	8.243
29	Zeichner, Peter	7.848
30	Summerfield, April	8.161
31	Kaufmann, Daniel	7.814
32	Eichelberger, Marion	8.001
33	ElGafrawi, Ibrahim	7.895
34	Demirkol, Rozerin	7.940
35	Göbeler, Diethelm	7.672
36	Zapf, Kornelia	8.038
37	Etling, Heinrich	7.613

#### **FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)**

<b>Nr.</b>	<b>Bewerberin/Bewerber</b>	<b>Stimmen</b>
1	Spamer, Erich	25.411
2	Macho, Laura	22.510
3	Berg, Ronald	21.023
4	Bäckel, Markus	21.397
5	Weber, Herbert	21.048
6	Majunke, Ulrich	21.132
7	Schwellnus, Thorsten	19.694
8	Weiße, Christian	19.671
9	Gönül, Cenk	21.291
10	Bohn-Schulz, Katja	19.844

11	Lamping, Christian	19.171
12	Gerum, Thomas	19.246
13	Theis, Markus	19.425
14	Dr. Tammer, Isabell	21.930
15	Zinsinger, Reiner	18.867
16	Manthey, Manfred	18.432
17	Kaufmann, Uwe	18.798
18	Briel, Sebastian	18.825
19	Witzel, Bernd	20.035
20	Raupach, Nele	18.527
21	Frank, Hansjörg	17.697
22	Philippi, Markus	19.130
23	Hahn, Herbert	17.887
24	Käs, Burkhard	17.941
25	Gerum, Astrid	18.122
26	Appel, Thomas	19.227
27	Richter, Bernd	16.738
28	Philipp, Talisa	17.513
29	Kirchhof, Hans-Henning	10.204
30	Steiner, Mark	9.854
31	Janz, Andree Michael	9.609
32	Ottenbreit, Arthur	9.892
33	Matthäs, Heiko	9.786
34	Reineck, Gudrun	10.300
35	Kraft-Marhenke, Sabine	11.971
36	Scholz, Hans-Günter	9.660
37	Scheurich, Cornelia	10.513
38	Miosga, Martin	9.641
39	Liedtke, Ralf	9.532
40	Köhler, Irmtraud	10.589
41	Strehm, Tim	10.194
42	Worster, Fritz	9.367
43	Herche, Rita	10.212
44	Stroh, Sebastian	10.380
45	Müller, Gerlinde	9.734
46	Wirsig, Uwe-Denis	9.512
47	Langlitz, Werner	10.237
48	Marhenke, Reiner	11.222
49	Englert, Klaus	10.309
50	Raupach, Denis	9.471
51	Jung, Uwe	9.688

52	Stelz, Tobias	9.552
53	Jablonka-Münch, Helga	9.896

#### Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Lachmann, Daniel	4.709
2	Jagsch, Stefan	4.487
3	Lotz, Markus	3.535
4	Ihmig, Willbrand	3.419
5	Wiegel, Marc Andre	3.403
6	Zimmermann, Christian	3.381
7	Frisch, Heinz Peter Björn	3.276
8	Gaigl, Karl-Heinz	3.236
9	Schneider, Dennis	3.232
10	Glanz, Dieter	3.194
11	Heppner, Rudolf	3.170
12	Würz, Tobias	3.121
13	Ihmig, Cornelia	3.165
14	Becht, Marco	3.087
15	Kleyboldt, Dietolf	3.013
16	Reimers, Silke	3.128
17	Rösel, Joachim	3.032
18	Winkler, Sascha	3.104
19	Drescher, Daniel	3.068
20	Williams, Nadine	3.084
21	Porombka, Gerhard	2.963
22	Schäfer, Simone	3.150
23	Lindner, Mathias	2.984
24	Winkler, Nico	2.150
25	Porombka, Angelika	2.154
26	Tauber, Lukas	2.184
27	Mikolaschek, Jörg	2.062
28	Heinrich, Luis	2.040
29	Brack, Astrid	2.209

#### Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Weidmann, Volker	4.317
2	Barth, Thorsten	3.906
3	Lindemann, Caspar Lorenz Sem	3.693
4	Flindt, Stephan	3.613
5	Sander, Gerald	3.384

6	Lenz, Anette	3.817
7	Geining, Matthias	3.266
8	Sander, Angelika	3.560
9	Schneider, Uwe	3.238
10	Barth, Jutta	3.515
11	Wiemann, Malte Erik	3.158
12	Röttgen, Nena-Maria	3.415
13	Schmitt, Erik	3.129
14	Sulimma, Kolja	3.210
15	Koch, Daniel	3.169
16	Schmeling, Bernd	3.156

**Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)**

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Fisch, Norbert	9.188
2	Benecke, Marco	8.639
3	Diller, Alexander	8.654
4	Polzer, Benedikt	8.468

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmenzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI
Weckler, Jan	CDU
Wysocki, Sebastian	CDU
Häuser, Armin	CDU
Hahn, Michael	CDU
Heinz, Barbara	CDU
Appel, Patrick	CDU
Menzel, Rebecca	CDU
Kartmann, Alexander	CDU
Rahn, Guido	CDU
Spruck, Adelheid	CDU
Orth, Fabian	CDU
Dietz, Klaus	CDU
Tichai, Timo	CDU
Schenk-Motzko, Beatrice	CDU
Wagner, Bernd	CDU
Lenz, Ingrid	CDU
Vogel, Dirk Thilo	CDU
Vogler, Daniela	CDU
Schäfer, Karl Peter	CDU

Roskoni, Adrian	CDU
Breidenbach, Markus	CDU
Schmidt, Christel	CDU
Wetekam, Annette	CDU
Lipp, Sabine	CDU
von Massow, Oliver	CDU
Jordis, Manfred	CDU
Mühl, Bettina	CDU
Gellner, Myriam	GRÜNE
McNicol, Isabella	GRÜNE
Rückl, Michael	GRÜNE
Colletti, Michaela	GRÜNE
Seuss, Oliver	GRÜNE
Zebunke, Thomas	GRÜNE
Yönter, Isil	GRÜNE
Dascher, Bettina	GRÜNE
Salz, Gerhard	GRÜNE
Degkwitz, Christa	GRÜNE
Kratz, Felix	GRÜNE
Klein, Sylvia	GRÜNE
Warns-Ventulett, Dorothea	GRÜNE
Nuhn, Sascha	GRÜNE
Neher, Ina	GRÜNE
Becker-Bösch, Stephanie	SPD
Gnagl, Lisa	SPD
Kötter, Rouven	SPD
Herget-Umsonst, Lena	SPD
Jäger, Christine	SPD
Pawlik, Natalie	SPD
Dittrich, Lukas	SPD
Scheid-Varisco, Manfred	SPD
Haas, Rudolf	SPD
Türkmen, Emre	SPD
Reichert-Dietzel, Cäcilia	SPD
Pfannkuche, Elfriede	SPD
Götz, Marion	SPD
Pfeiffer-Pantring, Ulrike	SPD
Becker, Reimund	SPD

Linhart, Franziska	SPD
Dr. Pantring, Detlef	SPD
Kuger, Michael	AfD
Repp, Wilfried	AfD
Rohde, Christian	AfD
Schmidt, Norbert	AfD
Marel, Cornelia	AfD
Wasiliew, Robert	AfD
Dr. h. c. Hahn, Jörg-Uwe	FDP
Heidt, Peter	FDP
Patzak, Wolfgang	FDP
Rahn-Farr, Andrea	FDP
Raab, Julia	FDP
Faulhaber, Gabi	DIE LINKE
EIFechtali, Anja	DIE LINKE
Potengowski, Malin	DIE LINKE
Spamer, Erich	FREIE WÄHLER
Macho, Laura	FREIE WÄHLER
Dr. Tammer, Isabell	FREIE WÄHLER
Bäckel, Markus	FREIE WÄHLER
Gönül, Cenk	FREIE WÄHLER
Majunke, Ulrich	FREIE WÄHLER
Weber, Herbert	FREIE WÄHLER
Lachmann, Daniel	NPD

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigte gem. § 25 KWG binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung des Wahlergebnisses Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Kreiswahlleiter, 61169 Friedberg, Europaplatz, einzureichen und im Einzelnen zu begründen, nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr berücksichtigt werden. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn 1 % der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte unterstützen; bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten müssen mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch unterstützen. Die Frist zur Erhebung von Einsprüchen gegen die Gültigkeit der Wahl läuft vom Tag der Bekanntmachung an.

Wetteraukreis  
Friedberg, 24.03.2021

gez. Andre Linhart  
Kreiswahlleiter